



... wir leben Dreieich und Isenburg.

Dienstleistungsbetrieb Dreieich
und Neu-Isenburg AÖR
Offenbacher Straße 174
63263 Neu-Isenburg

Neu-Isenburg, den 28.08.2018

Neues aus dem Bürgerpark

Der Bürgerpark in Sprendlingen ist für die Dreieicher eine wichtige Grünanlage. Das große Interesse war im vergangenen Jahr deutlich zu erkennen, als im Rahmen einer groß angelegten Planungswerkstatt über das zukünftige Erscheinungsbild des Parks diskutiert wurde. Wünsche und Anregungen wurden formuliert, Ansprüche geäußert, Vorstellungen dargestellt. Alle diese Ideen mündeten in ein Gestaltungskonzept über das zukünftige Aussehen des Bürgerparks. Die Umsetzung des Projekts erfolgt sukzessive und wird sich über mehrere Jahre erstrecken. Nachdem bereits der Rosenhügel neu bepflanzt und die Boden-Trampoline eingebaut wurden, soll in diesem Jahr noch der Kleinkinderspielplatz begonnen werden. Eine entsprechende Vorstellung der Pläne hierzu erfolgt am 29.08.2018 im Ausschuss Stadtentwicklung, Umwelt und Energie.

Aber nicht nur die Umgestaltung ist im Fokus, sondern auch der häufig angesprochene Zustand der Wege in der Anlage. Auch sie sind in die Jahre gekommen und stellenweise ist die Deckschicht über die Jahre weggespült worden. Bevor die feuchte Jahreszeit beginnt, wird die DLB AÖR jetzt Abhilfe schaffen: In dieser Woche beginnt die Ausbildungskolonie des Dienstleistungsbetriebes mit dem Ausbessern der Wegeflächen. Der Ausbilder und seine beiden Auszubildenden werden nach und nach an fehlenden Bereichen die Deckschicht erneuern. Die bekannten „feuchten“ Stellen kann der DLB leider nicht kurzfristig beseitigen. „Hierfür muss der Weg an diesen Stellen komplett höher gelegt und in die Umgebung neu eingebunden werden. Das ist leider nicht ohne größeren Eingriff in die umliegenden Flächen möglich und wird dementsprechend erst im Zuge der Umgestaltung passieren.“ so Lisa-Marie Schmandt, Gärtnermeisterin beim DLB.

Das Ausbildungsprojekt wird sich über einige Zeit erstrecken und ist mit längeren Pausen versehen. In Berufsschulwochen und wenn überbetriebliche Ausbildungslehrgänge anstehen, kann die Baustelle nicht besetzt werden und die Arbeit ruht.

Die Ausbesserungsarbeiten erfolgen abschnittsweise, Wegestücke werden dafür kurzfristig gesperrt werden müssen. Diese geringfügigen Einschränkungen sind aber schnell vergessen, wenn die Wegedecke nach Abschluss der Arbeiten dann ein neues Gesicht hat.